

ARBEITSGRUPPE PLANUNG UNTERDORF

Überbauung Unterdorf – Projekt überarbeitet

Das Ziel, «kostengünstiger Wohnraum für Familien und kleinere Haushalte» zu schaffen, rückt langsam, aber stetig näher. Die Gemeinde arbeitet seit 2012 intensiv an der Entwicklung des Areals Unterdorf. Die Überarbeitung des Siegerprojekts «Uccellini» aus dem Ideenwettbewerb stellt eine wichtige Etappe dar. Mit der geplanten Überbauung werden rund 70 Wohneinheiten geschaffen. Angestrebt wird ein Generationenmix in einem familienfreundlichen Quartier. Es sollen alle Wohnungsgrössen angeboten werden. Die Nachfrage zum Zeitpunkt der Realisierung wird den Wohnungsspiegel bestimmen. Das Konzept ermöglicht eine flexible Gestaltung der Wohnungsgrössen bzw. der Grundrisse. So können Wohnungen auf dem gleichen Stock bei Bedarf vor der Fertigstellung zusammengelegt werden. Mit den verschiedenen Wohnungsgrössen soll Wohnraum für unterschiedliche «Familienmodelle», aber auch für Paare und Einzelpersonen jeden Alters geschaffen werden.

Das Projekt «Uccellini» von Suter Traxler Architekten GmbH und Häni Joho Architekten GmbH wurde von der Arbeitsgruppe Planung unter anderem hinsichtlich folgender Punkte überarbeitet:

- Die Zeile entlang der Buchenstrasse wurde verkürzt, damit der Schlittelhang auf seiner ganzen Länge bestehen bleibt.
- Die oberste Häuserzeile (im Wettbewerbsprojekt als Reihenhäuser geplant) wurde aufgelöst und in Doppel-Einfamilienhäuser geteilt.
- Das Grundkonzept der «verkehrsarmen

Siedlung» wurde weiterentwickelt und die unterirdische Erschliessung sowie die Anordnung der Tiefgaragen wurden optimiert.

Anregungen berücksichtigt

An der Anstösser-Information vom 13. Februar 2017 und an der Volksversammlung vom 1. März 2017 wurde über die nächsten Schritte berichtet:

Auf Anregung der Planungskommission sowie der Baubewilligungskommission werden die erbrachten planerischen Vorleistungen (Wettbewerb und Projektüberarbeitung) mit einem Gestaltungsplan «gesichert». So sind die wichtigsten Projekteigenschaften definiert und für die Bauherrschaft verbindlich. Nach Bearbeitung der Rückmeldungen

seitens der Anstösser wird der Entwurf eines Sondernutzungsplanes erarbeitet und einer kantonalen Vorprüfung unterzogen. Erfahrungsgemäss dauert dies ca. drei Monate. Die Anstösser werden wiederum informiert und um Rückmeldungen gebeten. Danach verabschieden die Planungskommission und der Gemeinderat den Sondernutzungsplan zur öffentlichen Auflage und reichen ihn nach Erledigung allfälliger Einsprachen beim Amt für Raum und Wald ein. Nach der Genehmigung des Sondernutzungsplanes (ca. Frühling 2018) kann das Bauprojekt durch die Bauherrschaft ausgearbeitet werden. Geplant ist die Realisierung der Überbauung Unterdorf durch eine Wohnbaugenossenschaft. Die Arbeitsgruppe Finanzierung unter der Leitung von Franz Knechtle gibt gerne Auskunft über die Zeichnung von Genossenschaftsscheinen (079 354 38 01, franz.knechtle@hkfinanz.ch). Zu den Zeitpunkten Baubeginn und Fertigstellung können aktuell noch keine Angaben gemacht werden. Die Beteiligten sind zuversichtlich, dass es zügig weitergehen wird.

Die Arbeitsgruppe Planung bedankt sich für Ihr Interesse und beantwortet Ihre Fragen gerne.

Claudia Neff Koller, Gemeinderätin



claudia.neff@speicher.ar.ch
071 787 51 83
www.underdorf-speicher.ch